



per Fax
Prof. Dr. Hartmut Beck
-Stadtrat-
Reichenecker Straße 14a
Tel.: 0911 / 50 42 85
Fax: 0911 / 50 48 182

Oberbürgermeisteramt
Herr Dr.
Ulrich Maly

AR FAZ

OBERBÜRGERMEISTER Nürnberg, den 08.01.2016

08. JAN. 2016 Nr.

II	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
ENERGIE	2 z.w.V.	4 Antwort vor An- sendung vorlegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

mm

Senkung des Gaspreises

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

seit Jahren fallen die Preise auf den internationalen Gasmärkten – in Nürnberg spüren die Verbraucher bisher nichts davon. So brachten lt. Pressemeldungen die fehlenden Anpassungen der Haushalte in der BRD im Jahr 2015 der Gaswirtschaft Extraeinnahmen von 1,3 Mrd. Euro, während die privaten Endkunden zuzüglich des Umsatzsteuereffektes mit einer Belastung von 1,54 Mrd. Euro rechnen mußten. Einen Musterhaushalt mit einem Jahresverbrauch von 20.000 Kilowattstunden kostete das Gas in 2015 zusätzlich 132 Euro. Nun haben 166 Versorger angekündigt, die Preise um durchschnittlich 4,6 Prozent zu senken – leider ist die Energie AG Nürnberg aber nicht dabei (Vgl. Gaspreise fallen – Versorger kassieren ab, in FAZ v. 28.12.2015, S. 13). Da in Nürnberg die Zahl der Haushalte zunimmt, die Probleme mit den steigenden Energiekosten und ihrer Bezahlung haben, stellen wir für den zuständigen Ausschuß folgende

Anfrage:

1. Die Verwaltung berichtet, wie sich der Gasmarkt in den drei letzten Jahren in der BRD entwickelt hat.
2. Die Verwaltung berichtet, wie das Gros der Versorger auf die Senkung des Gaspreises reagiert hat und warum es bei der Energie AG bisher zu keiner Senkung des Gaspreises gekommen ist.
3. Die Verwaltung berichtet, wann und in welcher Höhe die Energie AG eine Senkung des Gaspreises für Haushalte und Industriekunden plant.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Hartmut Beck